

Kirsten Gieseler

Unterlassene Hilfeleistung – § 323c StGB

Reformdiskussion und Gesetzgebung seit 1870



Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	V
<i>Inhaltsverzeichnis</i>	VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XI

ERSTER TEIL:

Grundlagen

<i>1. Kapitel: Sachliche Grundlegung: Probleme und Methoden</i>	1
I. Problemstellung.....	1
II. Methode und Fragestellung.....	2
1. Subjektivierung/ Ethisierung	3
2. Kriminalisierung	3
3. Kontinuität	3
III. Darstellungsweise	4
<i>2. Kapitel: Historische Grundlegung: Französisches Strafgesetzbuch von 1810 und deutsches Partikularrecht bis 1871</i>	5
I. Französisches Strafgesetzbuch (Code pénal) von 1810	5
II. Deutsches Partikularrecht	7
III. Insbesondere: Preußisches Strafgesetzbuch von 1851	8
IV. Initiativen Preußens zur Vereinheitlichung der Partikular- strafgesetzbücher und Entwicklung des § 340 Nr. 7 prStGB	14
V. Resümee	17

ZWEITER TEIL:
Entwicklung seit 1870

3. Kapitel: Reichsstrafgesetzbuch als Ausgangspunkt	21
I. Unterlassene Hilfeleistung - § 360 Nr. 10 RStGB	21
II. Initiativen bis zum Beginn der Strafrechtsreform 1909	23
4. Kapitel: Beginn der Strafrechtsreform	25
I. Vorentwurf (VE) von 1909	25
II. Gegenentwurf (GE) von 1911	29
III. Kommissionsentwurf von 1913	30
5. Kapitel: Weimarer Republik	43
I. Entwurf von 1919 (E 1919)	43
II. Gegenentwurf der Österreichischen Kriminalistischen Vereinigung von 1920	50
III. Entwurf von 1922 (Entwurf Radbruch) und Entwurf von 1925 (Reichratsvorlage)	55
IV. Entwurf von 1927 (Reichstagsvorlage)	64
V. Entwurf von 1930 (Entwurf Kahl) und die deutsche und österreichische parlamentarische Strafrechtskonferenz	66
6. Kapitel: Zeit des Nationalsozialismus	70
I. Denkschrift des preußischen Justizministeriums von 1933	70
II. Beginn der Arbeit der Strafrechtskommission ab 1933	74
III. Strafrechtsänderung vom 28. Juni 1935	77
IV. Entwürfe von 1935 bis 1939	80
1. Entwürfe bis 1936	80
2. Entwürfe bis 1939 und Entwürfe zu einem Tatbestand der Lebensgefährdung	82
3. Ergänzende Regelungen	84
7. Kapitel: Reformdiskussion und Gesetzgebung nach 1945	86
I. Besatzungsrecht	86

II. Gesetzgebung der Fünfzigerjahre	94
III. Beratungen der Großen Strafrechtskommission ab 1954	96
<i>8. Kapitel: Reformdiskussion und Gesetzgebung der Sechziger- bis Achtzigerjahre.....</i>	<i>118</i>
I. Entwürfe von 1960 und von 1962	118
II. Alternativ-Entwurf von 1966	124

DRITTER TEIL:

Zusammenfassung und Würdigung

<i>9. Kapitel:</i>	<i>131</i>
I. Zusammenfassung	131
II. Ethisierung bzw. Subjektivierung	136
III. Kriminalisierung	143
IV. Kontinuität	151
V. Ausblick	158
<i>Synopse I: Gesetzestexte in der Fassung der jeweils geltenden Strafgesetzbücher.....</i>	<i>161</i>
<i>Synopse II: Entwürfe zum Tatbestand der unterlassenen Hilfeleistung einem Preußischen und Deutschen Strafgesetzbuch von 1842 bis 1966.....</i>	<i>163</i>
<i>Synopse III: Entwürfe zu einem Tatbestand der unterlassenen Lebensrettung und der Lebensgefährdung</i>	<i>167</i>
<i>Quellenverzeichnis.....</i>	<i>171</i>
A. Unveröffentlichte Quellen	171
B. Veröffentlichte Quellen/ Rechtsquellen.....	174
<i>Literaturverzeichnis.....</i>	<i>181</i>